

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Thomas Seitz, Tobias Matthias Peterka
und der Fraktion der AfD
– Drucksache 20/7282 –**

Gespräche von Mitgliedern der Bundesregierung mit Vertretern des Unternehmens Viessmann

Vorbemerkung der Fragesteller

Am 9. August 2022 besuchte Bundeskanzler Olaf Scholz das Unternehmen Viessmann in Allendorf (www.viessmann.family/de/newsroom/unternehmen/bundeskanzler-olaf-scholz-zu-besuch-bei-viessmann).

Am 19. April 2022 verabschiedete das Bundeskabinett einen Gesetzentwurf, wonach neue Heizungen in Gebäuden ab dem 1. Januar 2024 mit mindestens 65 Prozent sog. erneuerbarer Energien betrieben werden müssen. Dazu erläuterte die Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen Klara Geywitz, ein neues Haus müsse ab 2024 entweder an ein entsprechendes Fernwärmenetz angeschlossen oder mit einer Wärmepumpe oder anderweitigen Stromheizung ausgerüstet werden (www.zdf.de/nachrichten/politik/heizung-zuschuss-habeck-geywitz-100.html). Am 25. April 2023 gab das Unternehmen Viessmann den Verkauf der Unternehmenssparte „Klimalösungen“, zu dem u. a. die Wärmepumpenproduktion zählt, an den US-Hersteller Carrier Global bekannt (www.viessmann.family/de/newsroom/unternehmen/viessmann-group-stellt-sich-neu-auf-und-geht-damit-naechsten-schritt-als-eigenstaendiges-familienunternehmen).

1. Was war der Zweck des Besuchs von Bundeskanzler Olaf Scholz bei Viessmann am 9. August 2022?

Bei dem Termin handelte es sich um einen Unternehmensbesuch, bei dem sich der Bundeskanzler über das Unternehmen, die Produktion von insbesondere Wärmepumpen sowie den Unternehmensstandort Allendorf informierte. Zudem fand im Rahmen des Besuchs ein Gespräch zum Thema Fachkräftemangel im Sanitär-Heizung-Klima- Handwerk statt.

Der Parlamentarische Staatssekretär bei der Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen Sören Bartol und der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Gesundheit Prof. Dr. Edgar Franke nahmen ebenfalls an dem Besuchstermin teil.

2. Was wurde anlässlich des Besuchs von Bundeskanzler Olaf Scholz am 9. August 2022 mit Vertretern von Viessmann besprochen?
 - a) War der beabsichtigte Verkauf der Unternehmenssparte „Klimalösungen“ durch Viessmann Gegenstand der Besprechung (vgl. Vorbemerkung der Fragesteller)?
 - b) Waren die Pläne der Bundesregierung zur Umstellung der Heiztechnik in Gebäuden Gegenstand der Besprechung?

Die Fragen 2 bis 2b werden gemeinsam beantwortet.

Der beabsichtigte Verkauf der Viessmann-Unternehmenssparte „Klimalösungen“ war nicht Gegenstand der Gespräche im Rahmen des Besuchs. Durch das Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 23. März 2022 war die Absicht der Bundesregierung gesetzlich festzuschreiben, dass ab dem 1. Januar 2024 möglichst jede neu eingebaute Heizung zu 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden soll, öffentlich bekannt. Ebenso öffentlich bekannt war – nicht zuletzt durch den im Juni 2022 abgehaltenen ersten Wärmepumpengipfel des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) – das Bestreben der Bundesregierung, den Wärmepumpenhochlauf als eine zentrale Dekarbonisierungsoption für den Gebäudesektor voranzubringen.

3. Gab es seit Oktober 2021 neben dem Besuch von Bundeskanzler Olaf Scholz am 9. August 2022 weitere Treffen bzw. weiteren Austausch in mündlicher oder schriftlicher Form zwischen Vertretern der Bundesregierung (inklusive nachgeordneter Bundesministerien) mit Vertretern des Unternehmens Viessmann, und wenn ja, wer waren die Beteiligten, und wann fanden die Treffen bzw. fand der Austausch jeweils statt?
4. Was war ggf. jeweils Gegenstand der Gespräche bzw. des Austauschs gemäß Frage 3?

Die Fragen 3 und 4 werden gemeinsam beantwortet.

Grundsätzlich wird auf die Antwort der Bundesregierung auf die Schriftliche Frage 12 des Abgeordneten Marc Biadacz auf Bundestagsdrucksache 20/6782 verwiesen.

Die Mitglieder der Bundesregierung, Parlamentarische Staatssekretärinnen und Parlamentarische Staatssekretäre bzw. Staatsministerinnen und Staatsminister sowie Staatssekretärinnen und Staatssekretäre pflegen in jeder Wahlperiode im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung Kontakte mit einer Vielzahl von Akteuren aller gesellschaftlichen Gruppen. Eine Verpflichtung zur Erfassung sämtlicher geführter Gespräche bzw. deren Ergebnisse – einschließlich Telefonate und elektronischer Kommunikation – besteht nicht, und eine solche umfassende Dokumentation wurde auch nicht durchgeführt (siehe dazu die Vorbemerkung der Bundesregierung zu der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 18/1174). Zudem werden Gesprächsinhalte nicht protokolliert. Die nachfolgenden Ausführungen bzw. aufgeführten Angaben erfolgen auf der Grundlage der vorliegenden Erkenntnisse sowie vorhandener Unterlagen und Aufzeichnungen. Diesbezügliche Daten sind somit möglicherweise nicht vollständig.

Die durchgeführte Recherche hat – über die in der Antwort auf die Schriftliche Frage 12 des Abgeordneten Marc Biadacz auf Bundestagsdrucksache 20/6782 genannten Termine hinaus – folgenden Austausch ergeben:

Datum	Thema des Austauschs	Viessmann	Bundesregierung/ Ministerium/Behörde
1. März 2022	Beschleunigung von Gebäudedekarbonisierung in neuer Legislatur	Maximilian Viessmann (CEO) u. Stephan Kolb (Regulatory Affairs Director)	Parlamentarischer Staatssekretär Oliver Krischer a. D.
4. März 2022	Austausch mit Viessmann und 20 bis 30 deutschen Familienunter- nehmen zu aktuellen Herausforde- rungen der Transformation	Maximilian Viessmann (CEO)	Parlamentarischer Staatssekretär Michael Kellner
10. März 2022	Gespräch zu aktuellen Herausfor- derungen der Transformation	Maximilian Viessmann (CEO)	PSt Kellner
8. April 2022	Wärmewende	Maximilian Viessmann (CEO)	PSt Bartol
4. Mai 2022	Wärmewende/ Beschleunigung der Gebäudedekarbonisierung	Maximilian Viessmann (CEO), Kai Lobo (Director Public Affairs Germany)	PSt Bartol
13. Mai 2022 und 12. Juli 2022	Schreiben v. M. Viessmann an Bundesminister Habeck und Ant- wortschreiben von Staatssekretär Graichen zum Thema „Beschleu- nigte Transformation der deutschen Heizungsindustrie und Wärmepum- pen-Offensive“	Maximilian Viessmann (CEO)	Bundesminister Dr. Robert Habeck, Staatssekretär Dr. Patrick Graichen a. D.
15. Juni 2022	Beschleunigte Transformation der deutschen Heizungsindustrie und Wärmepumpen Offensive	Maximilian Viessmann (CEO)	Bundesministerin Klara Geywitz
29. Juni 2022	1. Wärmepumpengipfel	Maximilian Viessmann (CEO)	BM‘in Geywitz, BM Habeck, St Graichen
6. Oktober 2022	Wärmepumpenhochlauf und weitere Fragen des Wärmemarktes (Telefonat)	Kai Lobo (Director Public Affairs Germany)	PSt Kellner
25. Oktober 2022	Videokonferenz zum Thema „Superabschreibungen“	Maximilian Viessmann (CEO)	Staatssekretär Steffen Saebisch
1. Dezember 2022	Gespräch mit ca. 50 Familienunter- nehmen zu aktueller Lage	Kai Lobo (Director Public Affairs Germany)	PSt Kellner
16. November 2022	2. Wärmepumpengipfel	Thomas Heim (CEO Viess- mann Climate Solutions SE)	BM‘in Geywitz, BM Habeck, St Graichen
22. Februar 2023	Unternehmensbesuch der PEWO Energietechnik GmbH	Alix Chambrix (Vice President Global Public Affairs and Sustainability)	BM Habeck, PSt Kellner
13. März 2023	Weltleitmesse ISH 2023	Auf Messe anwesende Mitarbeiter	BM Geywitz
29. März 2023	Wärmewende	Thomas Heim (CEO Viess- mann Climate Solutions SE)	PSt Bartol
27. April 2023	Diskussionsrunde mit verschiede- nen Wirtschaftsvertretern zum The- ma „Solarthermie in Wärmenetzen“	Christian Stadler (Leiter Groß- anlagen)	PSt Wenzel
30. April 2023	Neuaufstellung des Unternehmens	Maximilian Viessmann (CEO)	Parlamentarische Staats- sekretärin Dr. Franziska Brantner

Datum	Thema des Austauschs	Viessmann	Bundesregierung/ Ministerium/Behörde
30. Mai 2023	Gespräch zu Verkauf Viessmann Climate Solutions, langfristigen Schutz des Standorts DEU, Erreichen der Klimaziele der BReg im Gebäudesektor	Maximilian Viessmann (CEO)	BK Scholz, Staatssekretär Jörg Kukies
2. Juni 2023	Austausch im Rahmen des 3. Spitzengesprächs der „Allianz für Transformation“ im BK Amt zu den Themen: 1. Beschleunigter Ausbau Erneuerbarer Energien; 2. Innovation zum Gelingen der Transformation	Maximilian Viessmann (CEO)	BK Scholz, Bundesminister Wolfgang Schmidt, BM Habeck, Bundesminister Hubertus Heil, Bundesministerin Steffi Lemke, St Kukies, Staatssekretär Steffen Hebestreit, Staatssekretärin Judith Pirscher, Staatssekretär Werner Gatzert, Staatssekretär Dr. Rolf Bösinger, Parlamentarische Staatssekretärin Daniela Kluckert

5. Wann, und auf welche Weise hat die Bundesregierung von dem beabsichtigten Verkauf der Unternehmenssparte „Klimalösungen“ an Carrier Global durch Viessmann erfahren?

Das Unternehmen hat die Bundesregierung kurz vor der öffentlichen Bekanntmachung am 25. April 23 über die Verkaufsabsicht und die zugehörige geplante Pressemitteilung informiert.

6. Hat die Bundesregierung (inklusive nachgeordneter Geschäftsbereiche) Vertreter des Unternehmens Viessmann über die Pläne der Bundesregierung zur Umstellung der Heiztechnik in Gebäuden informiert, und wurde Viessmann darüber informiert, dass die Umstellung bereits zum 1. Januar 2024 geplant ist, und wenn ja, wann, auf welche Weise, und durch wen fand die Information jeweils statt?

Die Absicht der Bundesregierung gesetzlich festzuschreiben, dass ab dem 1. Januar 2024 möglichst jede neu eingebaute Heizung zu 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden soll, wurde unmittelbar nach dem entsprechenden Ergebnis des Koalitionsausschusses vom 23. März 2022 der Öffentlichkeit kommuniziert. Zudem wurde von BMWK und Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) Mitte Juli 2022 eine öffentliche Konsultation zu einem Konzept zur Umsetzung der Vorgabe zu 65-Prozent-Erneuerbare-Energien für neue Heizungen durchgeführt.

7. Gab es seit Oktober 2021 zwischen Vertretern der Bundesregierung (inklusive nachgeordneter Geschäftsbereiche) und Vertretern des Unternehmens Carrier Global Treffen oder sonstigen Austausch in mündlicher oder schriftlicher Form, und wenn ja, wer war an den Treffen bzw. dem Austausch jeweils beteiligt, und wann fanden die Treffen bzw. fand der Austausch jeweils statt?

Die Mitglieder der Bundesregierung, Parlamentarische Staatssekretärinnen und Parlamentarische Staatssekretäre bzw. Staatsministerinnen und Staatsminister sowie Staatssekretärinnen und Staatssekretäre pflegen in jeder Wahlperiode im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung Kontakte mit einer Vielzahl von Akteuren aller gesellschaftlichen Gruppen. Eine Verpflichtung zur Erfassung sämtlicher geführter Gespräche bzw. deren Ergebnisse – einschließlich Telefonate und elektronischer Kommunikation – besteht nicht, und eine solche umfassende Dokumentation wurde auch nicht durchgeführt (siehe dazu die Vorbemerkung der Bundesregierung zu der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 18/1174). Zudem werden Gesprächsinhalte nicht protokolliert. Die nachfolgenden Ausführungen bzw. aufgeführten Angaben erfolgen auf der Grundlage der vorliegenden Erkenntnisse sowie vorhandener Unterlagen und Aufzeichnungen. Diesbezügliche Daten sind somit möglicherweise nicht vollständig.

Die durchgeführte Recherche hat folgende Treffen ergeben:

Datum	Thema des Treffens	Gesprächspartner	Bundesregierung/ Ministerium/Behörde
30. Mai 2023	Gespräch zu Verkauf Viessmann Climate Solutions, langfristigem Schutz des Standorts DEU, Erreichen der Klimaziele der BReg im Gebäudesektor	Maximilian Viessmann (CEO Viessmann) David Gitlin (CEO Carrier)	BK Scholz, St Kukies

